KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Einblicke in einen Elektrotechnik Betrieb

Angebotstag:
25.06.2024

Uhrzeit:
8:00 bis 12:00 Uhr

Beschreibung
- Beschreibung einer Arbeitswoche
- Beschreibung von Tätigkeitsfeldern
- Welche Möglichkeiten zur persönlichen Entwicklung bietet das Handwerk
- Betriebsbesichtigung
- Was bewegt und interessiert Euch? Wir versuchen, Antworten und Anregungen zu geben.
- Wie kann es für Interessierte weitergehen (Praktika, Bewerbung)
- Was erwarten wir von künftigen Mitarbeitern.

Veranstaltungsort:
Felix Wankel Straße 17
53881 Euskirchen

Berufsfeld:
Elektro

Anzahl Plätze gesamt:
2

Anzahl Plätze noch verfügbar:
2

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Elektrotechnik Firmenich GmbH &Co KG
Felix Wankel Straße 17
53881 Euskirchen
DE

Unternehmensdarstellung:
Wir sind ein Elektrofachbetrieb der in folgenden Sparten tätig ist Elektroinstallationen, KNX und andere Homeautomation Systeme (Smart Home), Einbruchmeldeanlagen, Kameraüberwachungsanlagen, Schaltschrankbau, Industrieinstallationen, Mess- und Regeltechnik, Beleuchtungstechnik für Gewerbe, Büro und Privat Anwendungen, Rauchmelder für den Privaten und den Kleingewerbebereich, Klimaanlagen für den Privaten und Kleingewerbebereich, E-Check, PV Anlagen mit Speicher (In Zusammenarbeit mit Dachdecker Fachbetrieben)

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen